

Antrag Nr. 12-O-16-0028

DIE GRÜNEN

Betreff:

Carl-von-Ossietzky-Schule - Inklusionsschwerpunkt HÖREN

Antragstext:

Die Schulleitung und das Kollegium der Carl-von-Ossietzky-Schule hat sich basierend auf ihren Erfahrungen sowie nach einem ausgiebigen Informations- und Diskussionsprozess entschieden, die Oberstufenarbeit mit Hörgeschädigten zu forcieren. Hierzu haben bereits verschiedene Gespräche mit dem staatlichen Schulamt stattgefunden.

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Vor dem Hintergrund, dass zur Förderung der Inklusion von Hörgeschädigten an Schulen im Rahmen des bestehenden Fachkonzeptes eine Unterstützung im Bereich räumlicher, technischer, sächlicher und personeller Ressourcen erforderlich ist, wird der Magistrat gebeten zu berichten, wie er das Engagement des Kollegiums der Carl-von-Ossietzky-Schule unterstützt, das die pädagogische Betreuung und Begleitung hörgeschädigter Jugendlicher an der Gymnasialen Oberstufe übernehmen möchte, damit derart benachteiligte Schülerinnen und Schüler besserer Zugang zum Abitur ermöglicht wird.

Wiesbaden, 19.04.2012